

Inhalt

	Vorwort	V
	Abkürzungsverzeichnis	XIII
1	Über die Notwendigkeit einer Philosophie der Mathematik	1
2	Das Problem und seine Ursprünge.	14
3	Urstoffe	16
4	Ohne Grenzen.	18
5	Einheitlichkeit	21
6	Der Logos.	23
7	Gerade und ungerade	25
8	Ideale Objekte	28
9	Paradoxa der Bewegung	32
10	Diskrete Unendlichkeit.	38
11	Die heuristische Kraft der Zahlenhypothese	43

12	Ordnungsstrukturen	48
13	Ganzzahlige Diskretheit	68
14	Kontingente Zahlengitter	77
15	Zahlenmagie	79
16	Die erstaunlichen Primzahlen	85
17	Naturalismus in der Welt der Mathematik	95
18	Notwendigkeiten	148
19	Wirkungen von Abstrakta?	168
20	Schwierigkeiten mit der Erfahrung	180
21	Ein Hiatus des Erkennens	189
22	Verallgemeinerungen	204
23	Universalien	213
24	Sparsamkeit	218
25	Einzeldinge	244
26	Fiktionen	264
27	Die Rettung der Phänomene	280
28	Formale Gebilde	284
29	Zahlklassen und ihre Anwendungen	301
30	Eine Welt der ganzen Zahlen	309

31	Der reelle Zahlkörper, ein dunkles Gebilde?	314
32	Konstruktivität und Kontinuum	319
33	Schwindelerregende Unendlichkeiten	321
34	Ein ontologischer Trialismus	347
35	π am Himmel	373
	Stichwortverzeichnis	378



<http://www.springer.com/978-3-642-37707-5>

Natur und Zahl

Die Mathematisierbarkeit der Welt

Kanitscheider, B.

2013, XIV, 385 S., Softcover

ISBN: 978-3-642-37707-5